

Chinesische Schädelakupunktur CSA



Referent: HP Ernst Urschitz, Rosenheim

Die Chinesische Schädelakupunktur CSA - Tóu Zhān wurde vor allem durch den Neurochirurgen Jiao Shun-fa Ende der 1960er Jahre entwickelt. Die Akupunktur von Punkten am Schädel ist schon im Huang Di Nei Jing (ca. 220 v.Chr.) beschrieben.

Die Behandlung erfolgt meist in Kombination mit der TCM-Akupunktur (Zàng Fǔ, Qì, Xuè), besonders bei Indikationen wie zerebral bedingten Paresen oder anderen zerebralen Ereignissen wie Apoplex, Einblutungen und Thrombosen.

Die chinesische Schädelakupunktur CSA ist eine sehr junge Akupunkturform, die jedoch ihre Wurzeln in der alten chinesischen Medizin hat und im Kontext zur TCM steht. Diese neue Form der Akupunktur nutzt die neurophysiologische Korrelation zwischen streifenförmigen Hirnrindenarealen und Akupunkturstellen in der Kopfschwarte.

Für den Behandlungserfolg mit dieser Methode sind das Ausmaß des Hirnschadens des Patienten und die Zeitspanne zwischen dem Eintreten der Erkrankung und dem Beginn der Behandlung ausschlaggebend. Je früher die Behandlung beginnen kann, desto besser sind die Heilungschancen und umso weniger ist mit Residuen zu rechnen.

In diesem CSA-Seminar wird die Schädelakupunktur insgesamt vertieft und im Besonderen auf die Behandlung zerebraler Schäden eingegangen.

Diese Form der Akupunktur wird gezeigt und geübt. Gute Vorkenntnisse der Akupunktur und Kenntnisse der TCM sind für dieses Seminar Voraussetzung. Das Erlernete kann unmittelbar nach dem Seminar in die Praxis umgesetzt werden.

Ein umfangreiches Begleitskript zu diesem Seminar kann während des Tages zu einer Gebühr von **€ 15,-** erworben werden.

Als Ergänzung zum Seminar empfiehlt sich die Lektüre der Bücher „Traditionelle Chinesische Medizin - Der andere Weg zum Gleichgewicht“ ISBN: 978-3-7412-2747-9 und „Traditionelle Chinesische Medizin - Behandlungsmethoden“ ISBN: 978-3-74311-640-5.

Teilnehmerzahl: mind. 8 max. 15

Termin: 13. November 2020

Seminarort: FBZ, Belgradstr. 55, 80796 München
Uhrzeit: Freitag 10⁰⁰ – 17⁰⁰ Uhr

Seminargebühr: **€ 75,- ***

* **Nichtmitglieder** zuzüglich einer Verwaltungs- und Bearbeitungsgebühr von **€ 50,-**

* **Mitglieder** zuzüglich einer Verwaltungs- und Bearbeitungsgebühr von **€ 25,-** bei einer kurzfristigen Anmeldung ab 14 Tagen vor Seminarbeginn.